



SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Handreichung Pressearbeit Global Nachhaltige Kommune (GNK) in Baden-Württemberg

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

(Die fett gedruckten Bezeichnungen sind feststehende Begriffe und müssen so genannt werden.)

Hintergrund zum Projekt

Immer mehr Kommunen verstehen „Nachhaltigkeit“ als eine große kommunalpolitische Gestaltungsaufgabe. Um aktuellen Herausforderungen zu begegnen, zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln, die Widerstandsfähigkeit zu steigern und kommunale Aufgaben nachhaltig zu gestalten, richten Kommunen zunehmend ihr Verwaltungshandeln an den Prinzipien der Nachhaltigkeit aus. Die Betrachtung und Abwägung sozialer, ökonomischer und ökologischer Auswirkungen bei der Umsetzung kommunaler Ziele und Maßnahmen wird dabei zur Richtschnur kommunalpolitischen Handelns.

Auf der globalen Ebene wurden im Jahr 2015 von den Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 als erste weltweit geltende Agenda für eine nachhaltige Entwicklung verabschiedet. Die 17 Sustainable Development Goals (SDGs) bilden für alle Staaten – erstmals in Nord und Süd – einen gemeinsamen Bezugsrahmen und sind in Deutschland für Bund, Länder und Kommunen handlungsleitend.

Die Agenda 2030 dient auch als Grundlage für die Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württembergs. Die Nachhaltigkeitsstrategie ist ein Markenzeichen für Baden-Württemberg. Mit dem Ziel, Nachhaltigkeit zum zentralen Entscheidungskriterium von Regierungs- und Verwaltungshandeln zu machen, versteht sich die Nachhaltigkeitsstrategie als Plattform, um wichtige Fragen nachhaltiger Entwicklung

in einer Kooperation aus Staat, Wirtschaft und Gesellschaft zu debattieren und umzusetzen.

Um die globalen Ziele mit der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württembergs und der kommunalen Alltagspraxis zu verbinden, wurde die Kommunale Initiative Nachhaltigkeit ins Leben gerufen.

Mit konkreten kommunalen Handlungsfeldern werden die globalen Nachhaltigkeitsziele in die kommunale Wirklichkeit übersetzt und bieten damit einen praxiserprobten Rahmen für die Analyse, Bewertung und Umsetzung der nachhaltigen Kommunalentwicklung.

Das Projekt GNK in Baden-Württemberg - Ein neues Angebot für Kommunen!

Durch eine Zusammenarbeit der Kommunalen Initiative Nachhaltigkeit mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global wird mit dem Projekt „**Global Nachhaltige Kommune in Baden-Württemberg**“ ein weiteres Angebot für Kommunen in Baden-Württemberg geschaffen. Das Projekt bietet zehn Kommunen die Möglichkeit auf Grundlage der Agenda 2030 eine kommunale Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln. Nachhaltigkeitsstrategien bieten Orientierung und sind die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung vor Ort und weltweit.

Hierfür wird nach den ersten Einstiegsberatungen in den jeweiligen Projektkommunen eine Bestandsaufnahme zur Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele durchgeführt. Die Bestandsaufnahme basiert auf dem Nachhaltigkeitsbericht für Kommunen in Baden-Württemberg und integriert eine quantitative und qualitative Analyse. In der Gesamtheit bietet die Bestandsaufnahme einen guten Überblick über den Stand der nachhaltigen Kommunalentwicklung und des kommunalen Engagements in der Nachhaltigkeits- und Entwicklungspolitik in der einzelnen Kommune. Diese Bestandsaufnahme ist die Grundlage für die anschließende Erarbeitung einer kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie sowie der Etablierung eines kommunalen Nachhaltigkeitsmanagements. Hieraus werden erste Maßnahmen und Aktivitäten im Bereich der nachhaltigen Kommunalentwicklung und der globalen Verantwortung abgeleitet.

Die Erstellung der Nachhaltigkeitsstrategien wird durch regelmäßige Steuerungsgruppensitzungen

Gefördert durch

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

und verwaltungsinterne Workshops begleitet zu dem finden Netzwerktreffen unter den beteiligten Projektkommunen statt.

Projektlaufzeit

Frühjahr 2021 bis Ende April 2022. Die Teilnahme an dem Projekt ist kostenlos.

Ziel des Projektes

Ziel des Projektes der **Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global** in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg ist, dass Kommunen in Baden-Württemberg sich ihrer Rolle in der Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung bewusst sind und anhand der SDGs und der baden-württembergischen Handlungsfelder eine kommunale Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln. Ihr Engagement in der Nachhaltigkeits- und Entwicklungspolitik wird durch ein konkretes Handlungsprogramm ausgebaut und somit die SDGs in den kommunalen Alltag verankert. Damit richtet sich kommunales Handeln langfristig nach den Zielen und Prinzipien der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und ihrer 17 globalen Nachhaltigkeitsziele.

Bausteine des Projektes

Folgende Maßnahmen sind bis Frühjahr 2022 vorgesehen:

- 🌍 Einstiegs- und Orientierungsberatung vor Ort oder digital
- 🌍 Bestandsaufnahme und Dokumentation zum aktuellen Umsetzungsstand der 17 Nachhaltigkeitsziele
- 🌍 Verwaltungsinterne Workshops
- 🌍 Netzwerktreffen mit den beteiligten Projektkommunen
- 🌍 Entwicklung einer kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie mit einem konkreten Handlungsprogramm

Auftraggeber

Die **Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global (EG) im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)** unterstützt die baden-württembergischen Kommunen

bei einer nachhaltigen Kommunalentwicklung im Sinne der Agenda 2030. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg durchgeführt.

Beratung vor Ort

Die Beratungen in den Kommunen und die Erarbeitung der Bestandsaufnahmen und Unterstützung bei der Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategien im Kontext der Agenda 2030 erfolgen durch und mit dem Beratungsteam des Büros Gaulty und Volkmann im Auftrag der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt von Engagement Global.

Projektkommunen

- 🌍 Bad Säckingen
- 🌍 Bad Saulgau
- 🌍 Göppingen
- 🌍 Ilsfeld
- 🌍 Lahr
- 🌍 Landkreis Böblingen
- 🌍 Landkreis Karlsruhe
- 🌍 Ludwigsburg
- 🌍 Ravensburg

Verwendung der Logos

Die Verwendung der Logos der Engagement Global (EG), der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) bedarf einer vorherigen Genehmigung durch die SKEW.

Kontakt

Ramona Rid
Projektleitung „Global Nachhaltige Kommune“
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Telefon: +49 711 120 406 -14

Email: Ramona.Rid@engagement-global.de

Gefördert durch



mit ihrer



mit Mitteln des

